

Zeitschrift: Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: - (1955)

Rubrik: Beiträge zu unserem Wettbewerb : "Wer weiss sich zu helfen"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BEITRÄGE ZU UNSEREM WETTBEWERB

«WER WEISS SICH ZU HELFEN»



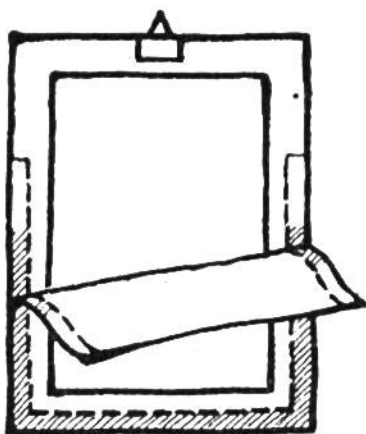
Geduldspiel. Nach Mitteilung von Fred Reich, 11 Jahre, Ennenda.

Auf einem Brettchen von ungefähr $\frac{1}{2}$ cm Dicke zeichne ich, etwa 17 cm lang, einen Kopf mit langer Nase und einem Griff. Beim Kinn bohre ich ein kleines Loch, ziehe einen

starken Faden hindurch und binde am andern Ende einen Ring an. (Ring gross genug nehmen!)

Jetzt fasse ich den Griff an, lasse den Ring pendeln, schwinde ihn hoch und suche ihn mit der Nase aufzufangen. Lustig bemalt, macht das Spielzeug noch mehr Freude.

Kleiner Trichter. Nach Mitteilung von Richard Bischof, 13 Jahre, Oberuzwil. Viele Büchsen sind unter dem Deckel noch mit einer dünnen Metallfolie verschlossen. Wenn man dieses Blättchen sauber ausschneidet, kann man es zu einem Trichter für Gewürze oder pulvrige Substanzen formen.

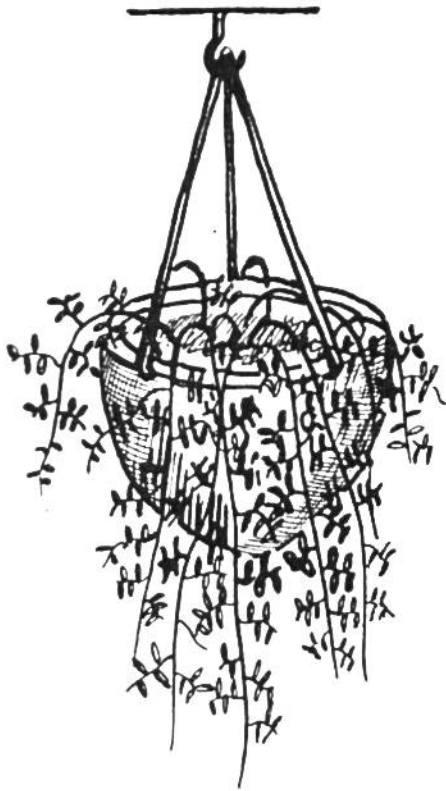


Wechselrähmchen aus Karton.

Nach Mitteilung von Ernst Otto Schlunegger, 13 Jahre, Lyss. Ich schneide 1,5 mm dicken Karton auf die gewünschte Grösse zu; Beispiel: Bildgrösse = 10×15 cm, Rahmen = $11,5 \times 16,5$ cm, Ausschnitt = $9,5 \times 14,5$ cm. Das Rähmchen überklebe oder bemale ich auf der Vorderseite im gewünschten Farbton. Nun bestreiche ich auf der Rückseite des Rahmens die

schraffierten Stellen (siehe Zeichnung) mit Leim und klebe ein Stück Papier darauf. Jetzt kann man das Bild an der offengelassenen Seite hineinschieben. Mit einem Aufhänger versehen, ist das Rähmchen fertig.

Ein Blatt halbieren. Nach Mitteilung von Richard Bischof, 13 Jahre, Oberuzwil. Ein einfacher Weg, ein Blatt mit geradem Schnitt zu halbieren, ist der folgende: das Blatt genau in der Mitte falten und dem Falz entlang einen möglichst dünnen Streifen abschneiden.



Blumentopfhalter. Nach Mitteilung v. Monika Burkart, 13 Jahre, Oberwil-Zug. Eine halbe Kokosnußschale ergibt einen hübschen Blumentopfhalter. Wir befestigen an drei Stellen des Randes eine dicke Schnur; die drei Enden der Schnüre verknüpfen wir oben. Wir stellen ein passendes Tonblumentöpfchen mit Hängepflanzen in die Schale und hängen die Ampel an einem Haken auf.

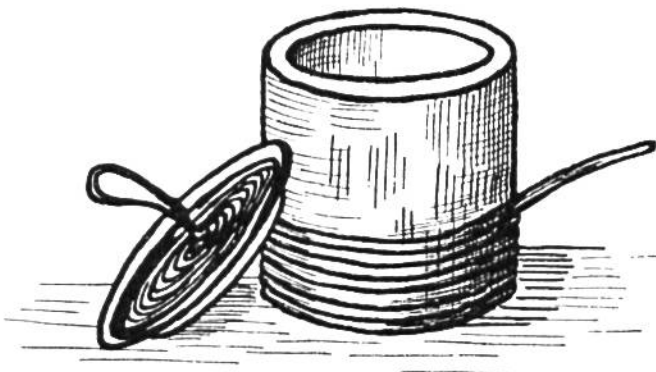
Farbige Christbaumkette. Nach Mitteilung von Christina Ghelfi, 10 Jahre, Uetikon a. See. Ich schneide einen ca. 8 cm breiten Papierstreifen zurecht, die Länge nach Wahl. Dann falte ich den Streifen der Länge nach in der Mitte und schneide einmal oben und einmal unten hinein (siehe Abbildung); nun wird der Streifen, mit Ausnahme des letzten Teils, dem Falz nach aufgeschnitten und auseinandergezogen. Verwendet man dazu buntes Papier oder Goldpapier, so entsteht ein hübscher Schmuck für den Christbaum



Mit Filzfiguren geschmückte Dose. Nach Mitteilung von Gertrud Nussberger, 16 Jahre, Basel.

Um ein leeres Nescafébüchslí wickle und klebe ich eine nicht zu dicke Schnur, indem ich immer einmal mit Cementit rundherum streiche und die Schnur darauf klebe. Ebenso beim

Deckel; ich fange aussen an; in der Mitte bohre ich ein Loch, ziehe eine Schnur durch und mache eine Schlinge. Darauf beklebe ich das Büchslí ringsum mit lustigen Figuren aus Filz.

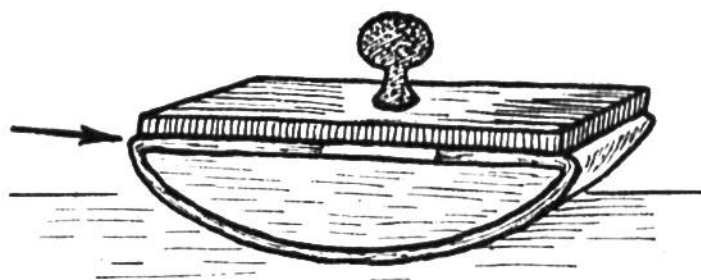




Stricknadelbehälter. Nach Mitteilung von Heinz Moser, 11 Jahre, Toffen. Aus zwei leeren Vim-Büchsen habe ich einen Behälter für kurze Stricknadeln gemacht. Im Deckel ist zugleich ein Nadelkissen angebracht. Meine Mutter hat nun die Stricknadeln schön beisammen.

Wasserflecken auf Parkettboden entfernen. Nach Mitteilung von Heidi Ringier, 12 Jahre, Zofingen. Hat die Mutter den Boden frisch gewischt, und gibt es darauf durch Unachtsamkeit Wasserflecken kurz bevor man Besuch erwartet, so können diese Flecken rasch durch Reiben mit einem Korkzapfen entfernt werden.

Briefmarken trocknen. Nach Mitteilung von Richard Guanter, 11 Jahre, Thun. Briefmarken trocknen am besten zwischen



Löschblättern, die man zusammenpresst. Hiezu eignet sich gut ein Tintenlöscher, indem man die Marken zwischen die Enden der Löschblätter legt, dort wo diese eingeklemmt werden.

Spielzeug für die Kleinen. Nach Mitteilung von Brigitta Amann, 12 Jahre, Basel.

Um einen einfachen Storch zu basteln, benötige ich eine Sicherheitsnadel, Watte und einen Korkzapfen. Die Nadel forme ich so, wie das Bild zeigt, und stecke die Watte dazwischen. Dann nehme ich ein rotbemaltes Zündholzstück und stecke es als Schnabel in den Kopf der Nadel. Hierauf befestige ich den Storch auf dem Zapfen, und fertig ist das lustige Spielzeug.

